

## JESUS CHRISTUS spricht:

**„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“**

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 05.-11.03.2022

Nr. 22/10-A

Lieber Hörer,

erinnerst du dich an das Thema der letzte Woche?

Ich hatte von dem wunderbaren Kunstwerk des menschlichen Körpers gesprochen. Denn wie traurig sind wir, dass der Mensch, der diesen Körper von seinem Schöpfer erhalten hat, dieses Wunderwerk gar nicht wirklich beachtet. An was können wir dies erkennen? An dem, dass der Mensch sein eigener Feind geworden ist.

Er ist zum Mörder dieses gewaltigen Kunstwerkes geworden. Jeden Tag werden 100.000 Kinder im Mutterleib getötet. Das gewaltige Kunstwerk des Schöpfers wird weggeworfen wie Müll. Sind wir nicht grausame Menschen? Ja – das ist so! Wie wird Gott darauf antworten? Lieber Hörer, halte dich fest – mit gewaltigen Gerichten!

Aber bis dahin sind wir mit ganzem Ernst und mit ganzer Liebe dazu aufgerufen, dem Schöpfer über seiner Schöpfung die Ehre zu geben. Darf ich deshalb noch einmal von dem gewaltigen Kunstwerk deines und meines Körpers sprechen.

Bedenke doch, unser Herz schlägt etwa 75 mal pro Minute. Das sind am Tag rund 100.000 Schläge. Dabei werden in jeder Minute 5 Liter Blut transportiert. In einer Stunde wären das 300 Liter und an einem Tag 7.200 Liter Blut. Umgerechnet auf einen ganzen Tag, würde das ca. 36 Badewannen voll Flüssigkeit ergeben. Und das ist nur ein kleiner Teil seines Kunstwerks.

Lieber Hörer, bringt dich das noch zum Staunen? Ich selber kann gar nicht aufhören, meinem Gott und Heiland Jesus Christus darüber alle Ehre zu geben. Er ist einzigartig, gewaltig und unvergleichbar in all seinem Schaffen.

Dazu kommt, dass, wo immer im Körper einer Frau neues Leben entsteht, Gottes Schöpferkraft aufs neue all diese wunderbaren Eigenschaften werden lässt. Er braucht uns gar nicht dazu. Und trotzdem entsteht ein neuer Körper mit all den wichtigen Funktionen. Wer staunt noch über einen solchen Gott?

Ja, wer nicht mehr über Gottes Wunderwelt im eigenen Körper staunen kann, ist immer in Gefahr, diesen Körper zu missbrauchen. Einer der gesegnetsten Menschen der Bibel konnte vor Gott aussprechen:

**„Ich danke dir dafür, dass ich erstaunlich und wunderbar gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele wohl.“** Psalm 139,14

Von diesem Mann steht in der Bibel: **„Ein Mann, nach dem Herzen Gottes!“** - Ja, die Anbetung des Schöpfers führt uns ganz nahe an das Herz des Ewigen. Lieber Hörer, auch dich will Gott an sein eigenes Herz ziehen.

*Gib IHM Gelegenheit dazu!*

---

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen